



## Konzeption

## Inhaltsverzeichnis

1	Trägervorstellung .....	3
1.1	Diakonisches Werk Delitzsch/Eilenburg e.V.....	3
1.2	Evangelische Kirchengemeinde Eilenburg .....	4
2	Arche-Verein .....	5
3	Kinder- und Jugendarche Eilenburg.....	5
4	Ziele und Grundsätze unserer Arbeit .....	6
5	Angebote der Kinder- und Jugendarche .....	7
5.1	offener Treff.....	7
5.2	Mutter-Kind-Treff - Krabbelgruppen.....	8
5.3	Musikalische Projekte.....	8
5.4	Ferienspiele .....	8
5.5	Second Hand - Kleiderbasar für Kindersachen .....	8
5.6	Seniorentreff und Selbsthilfegruppe .....	9
5.7	Arbeit mit Menschen mit Migrationshintergrund .....	9
6	Räumliche Rahmenbedingungen.....	9
7	Personal.....	10
8	Kosten und Finanzierung .....	10

## **1 Trägervorstellung**

Das Diakonisches Werk Delitzsch/Eilenburg e.V. und Evangelische Kirchengemeinde Eilenburg bilden eine Arbeitsgemeinschaft zur Trägerschaft der Kinder- und Jugendarche (siehe Anhang). Zur Koordination der Arbeit bildet die Arbeitsgemeinschaft einen Beirat. Im Beirat ist neben den beiden Trägern der Arche-Verein vertreten.

### **1.1 Diakonisches Werk Delitzsch/Eilenburg e.V.**

#### *Leitbild des Diakonisches Werk Delitzsch/Eilenburg e.V*

*Wir sind Kirche.*

*Wir leisten Hilfe und verschaffen Gehör.*

*Wir orientieren unser Handeln an der Bibel.*

*Wir sind aus einer lebendigen Tradition innovativ.*

*Wir sind eine Dienstgemeinschaft von Frauen und Männern im Haupt- und Ehrenamt.*

*Wir setzen uns ein für das Leben in der einen Welt.*

*Wir sind dort, wo Menschen uns brauchen.*

*Wir achten die Würde jedes Menschen.*

Das Evangelium Jesu beschreibt die untrennbare Einheit von Wort und Tat im Leben der christlichen Gemeinde und beinhaltet das fürsorgliche Miteinander aller Menschen. Niemand soll ausgegrenzt werden; alle sollen die Möglichkeit haben, ein Leben in liebevoller Umgebung zu verbringen. Am 6. April 1991 wurde das Diakonische Werk Delitzsch/Eilenburg e.V. gegründet. Es ist mit der Wahrnehmung diakonischer Aufgaben im Kirchenkreis (wie zum Beispiel die soziale Arbeit mit Jugendlichen) betraut.

Als Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege arbeitet die Diakonie mit den anderen Spitzenverbänden der Freien Wohlfahrtspflege zusammen. Sie leisten einen Beitrag zur Sozialstaatlichkeit im Sinne des Grundgesetzes. Sie wirken darauf hin, dass jedem Bürger, der in eine Notlage gerät, im Rahmen der staatlichen Pflicht zur Daseinsvorsorge Hilfe gewährt wird.

Im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit hält das Diakonische Werks Delitzsch/Eilenburg bereits folgende Angebote vor: Projekt „Gegenwind“ (ambulante Straffälligenhilfe), Schulsozialarbeit Eilenburg und Krostitz, Jugendberatung und mobile Jugendarbeit in Eilenburg.

Die Kinder- und Jugend(sozial)arbeit des Diakonischen Werks Delitzsch/Eilenburg ergreift Partei für Kinder und Jugendliche, vertritt die Interessen der jungen Menschen, übernimmt in Konfliktfällen Anwaltsfunktion und unterstützt deren Recht auf Selbstbestimmung. Sie beeinflusst die Kinder und Jugendpolitische Diskussion und thematisiert die Lebenslagen junger Menschen. Grundsätzlich und insbesondere bei dieser anwaltlichen Lobbyarbeit, wird die Zusammenarbeit mit Gruppierungen und Organisationen, die rassistische, völkische, sozialdarwinistische, sexistische Ziele vertreten bzw. gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit befördern, ausgeschlossen. Eine Zusammenarbeit würde dem Ziel der Vermittlung demokratischer Grundwerte wie Toleranz, Solidarität und Gleichberechtigung widersprechen.

## **1.2 Evangelische Kirchengemeinde Eilenburg**

Zur Evangelischen Kirchengemeinde Martin Rinckart gehören ca. 1300 Gemeindemitglieder der Stadt Eilenburg mit den Ortsteilen Wedelwitz, Kospa und Hainichen. Sie treffen sich im Gemeindehaus – Nikolaiplatz, in dem sich auch die Räume der Kinder- und Jugendarche befinden. In beiden großen Kirchen Eilenburgs werden regelmäßig Gottesdienste gefeiert. Angebote für Jung und Alt beleben die Gemeinschaft und schaffen Möglichkeiten, im Glauben zu leben. In drei Senioreneinrichtungen finden regelmäßig Gottesdienste statt.

Die Rinck-ART – Kantorei unter Leitung einer Kantorin hat sich nicht nur durch das Singen im Gottesdienst einen Namen gemacht, auch durch die Aufführungen von Oratorien und Musicals der Kinder-Kantorei sind sie sehr publik. Ein Förderverein, zu dem auch viele Nichtchristen gehören, unterstützt die Arbeit der Kantorei und Gemeinde.

Durch die Zusammenarbeit mit der Ökumenischen Kindertagesstätte „St. Marien“, die unter Leitung des Diakonischen Werkes steht, werden schon die Jüngsten und ihre Eltern zum Gemeindeleben eingeladen.

Menschen zum Kennenlernen des Evangeliums einzuladen, Gemeinschaft zu erleben und zu leben, ist eine Hauptaufgabe, die sich der GKR gestellt hat, neben der Erhaltung bzw. dem Aufbau der Kirchen. Der Erhalt und Aufbau der Kirchen wird durch einen sehr regen Förderverein zum Wiederaufbau und Erhalt der Nikolaikirche unterstützt.

In allen Schulen wird seit Jahren Religionsunterricht erteilt und viele ungetaufte Kinder fühlen sich zu Gott und der Kirchengemeinde hingezogen. Für die Eilenburger Gemeinde ist es wichtig, dass die Kinder- und Jugendarbeit, die in den letzten Jahren aufgebaut wurde,

erhalten bleibt und nach Möglichkeiten gesucht wird, die Arbeit, die zur Zeit in der Kinder- und Jugendarche geleistet wird, mit der Gemeindegarbeit und den Gottesdiensten zu verbinden. Die Verkündigung des Evangeliums ist gerade für Kinder und Jugendliche, aber auch deren Eltern sehr wichtig. Aus diesem Grund arbeitet die Kirchengemeinde mit der Kinder- und Jugendarche zusammen. Perspektivisch sollte eine gemeindepädagogische Stelle in Eilenburg eingerichtet werden. Nur ehrenamtlich können auch die getauften Kinder der Gemeinde nicht auf Dauer betreut werden.

## **2 Arche-Verein**

Im April 2008 wurde der Arche-Verein gegründet. Der Verein unterstützt im Rahmen seiner finanziellen Möglichkeiten die Anschaffung von Spielgeräten, Bastelmaterial und die Entlohnung von ehrenamtlichen Betreuern. Darüber hinaus bringen die Mitglieder des Vereins ihre beruflichen Kompetenzen in Form einer externen Beratung in die Arbeit der Kinder- und Jugendarche ein. So wird z. B. die Arche in formal- juristischen Angelegenheiten beraten.

Der Verein ist ein gemeinnütziger Verein, dadurch ist es möglich, bei den verschiedensten Institutionen Fördergelder in Anspruch zu nehmen. Dies erleichtert auch mögliche Sponsoren zu gewinnen und Spendengelder zu organisieren.

## **3 Kinder- und Jugendarche Eilenburg**

Die Kinder- und Jugendarche ist ein Zweig der Evangelischen Kirchengemeinde Martin Rinckart in Eilenburg. Sie entwickelte sich seit 1999 aus der offenen Kinder- und Jugendbetreuung der Kirchengemeinde heraus und wurde ab 2002 als Projekt vom Evangelischen Kirchenkreis Torgau – Delitzsch unterstützt. Die Gemeinde wollte einen Ort schaffen für den Freizeitbereich der Kinder – eine sogenannte Kinderkirche.

Es sollte ein Ort sein, an dem sie sich aufhalten, niveauvoll ihre Freizeit verbringen und Gottes Wort erleben und gestalten können - ein zu Hause finden und einander liebevoll begegnen lernen, an dem Unterschiedlichkeiten gewahrt und gefördert werden, Toleranz eingeübt, Probleme miteinander besprochen werden. Die Botschaft Gottes: „Die Liebe die uns Gott schenkt, geben wir weiter an alle, denn Gott liebt jeden von uns. Die Begabungen und Fähigkeiten, die wir haben, versuchen wir zu erkennen und zu nutzen. Keiner kann alles, aber gemeinsam können wir mehr. Wir werden geliebt und können einander lieben.“, soll an diesem Ort erlebbar sein.

Die ehrenamtlich betreuten Öffnungszeiten des offenen Kinder- und Jugendtreffs der Arche sind derzeit wochentäglich von 14:00 – 18:00. Die Zielgruppe sind dabei Kinder und Jugendliche im Alter von 7-14 Jahren. Seit 2009 haben wir in den Ferien Ganztagsangebote

von 8.00 - 17:00 Uhr, die gut angenommen werden. In die Arche können alle Kinder kommen, unabhängig von ihrer Religionszugehörigkeit oder Weltanschauung.

Weiterhin gibt es in der Arche derzeit familienbezogene Angebote, wie Krabbel- und Spielgruppe, zu denen Kinder die Arche gemeinsam mit Elternteilen besuchen. Darüber hinaus treffen sich auch Mütter ohne ihre Kinder zum Erfahrungs- und Informationsaustausch. Die ehrenamtliche Koordinatorin dieser Angebote arbeitet mit dem Jugendamt zusammen, so wird ihr Angebot vom Jugendamt jungen Eltern empfohlen. Über die Koordinatorin gibt es einen niedrigschwelligen Zugang zu Beratungs- und Hilfsangeboten für junge Familien. Hier erfüllt die Arche die Funktion eines Familien- und Begegnungszentrums. Die Räumlichkeiten der Kirchengemeinde für die Arche werden auch für Seniorentreff, Weiterbildungsveranstaltungen und Familienfeste genutzt.

#### **4 Ziele und Grundsätze unserer Arbeit**

Die Kinder- und Jugendarche versteht sich als ein Teilbereich der gemeindepädagogisch-diakonischen Arbeit der Kirchengemeinde und des Kirchenkreises. Sie stellt sich der doppelten Herausforderung, mit kirchennahen „Kernmitgliedern“ zu arbeiten und wendet sich gleichzeitig an bisher kirchenferne Adressaten. Dazu zählen insbesondere soziökonomisch und in ihren Bildungschancen benachteiligte Kinder, Jugendliche und Familien.

Gesetzliche Grundlage der Arbeit in der Kinder und Jugendarche bildet das VIII. Buch des Sozialgesetzbuches- Kinder und Jugendhilfe KJHG. Von besonderer Bedeutung ist die Einbettung in den örtlichen Sozialraum der Stadt Eilenburg. So orientiert sich unsere Arbeit auch an der „Rahmenkonzeption Kinder- und Jugend(sozial)arbeit in Eilenburg“.

Wir wollen die Bedürfnisse und Interessen der Kinder- und Jugendlichen, Familien und Senioren wahrnehmen und helfen, sie umsetzen. Unser Anliegen ist die Zusammenführung von Gemeinschaften, die soziale Betreuung und der begleitende Umgang von Kindern- und Jugendlichen im Rahmen des offenen Treffs und der Krabbelgruppen, durch familienspezifische Angebote und Gruppen- und Projektarbeit.

Diese Arbeit soll nachstehende Schwerpunkte beinhalten:

- Kinder- und Jugendliche
- Möglichst alle Menschen, in die verschiedensten Lebenssituationen Gemeinschaft erleben, gestalten und vermissen, sollen erreicht werden: Mütter, Väter, Senioren,

Jugendliche, Kinder, Eltern, allein Stehende. Dabei ist das Miteinander der Generationen wichtig. Behinderte und Nichtbehinderte sollten selbstverständlich miteinander umgehen

- Arbeit mit Menschen mit Migrationshintergrund
- Familien, alte und junge Generationen sollen sich in der Kinder- und Jugendarche wohl fühlen und es als besonderen Wert empfinden.
- Die Kinder und Jugendarche soll ein Ort sein, an dem Eltern durch gezielte Angebote Unterstützung erhalten, die Zeit mit ihren Kindern bewusst gestalten. Weiterhin sollen Familien in ihrer Erziehungsfähigkeit gestärkt und ihnen Erziehungsverantwortung und – Aufgabe bewusst gemacht werden.
- Das Gefühl der Zusammengehörigkeit innerhalb der Familie soll gestärkt werden.
- Eine sinnvolle Freizeitgestaltung in der Schulzeit, wie in der Ferienzeit mit Projekten, Tagesfahrten und religionspädagogischen Inhalten Werte vermitteln und gestalten.
- Menschen mit schwerwiegenden Problemen sollen zu Beratungsstellen weiter geleitet werden, um dort professionelle Hilfe zu erhalten.

Grundlegend bei dieser Arbeit ist uns der wertschätzende Umgang mit jedem einzelnen Menschen, indem er als ganzheitliche Persönlichkeit wahrgenommen wird. Unabhängig von der christlichen Ausrichtung der Kinder- und Jugendarche soll es für Menschen mit unterschiedlichen Orientierungen offen sein. Es ist von Bedeutung, andere an den Erfahrungen mit unserem Glauben Anteil haben zu lassen.

Die Kinder- und Jugendarche soll kein Ersatz für das Zuhause werden!

## **5 Angebote der Kinder- und Jugendarche**

Um diese Ziele erreichen zu können, werden in der Kinder- und Jugendarche zurzeit folgende Arbeitsbereiche bzw. Angebote umgesetzt:

### **5.1 offener Treff**

Der offene Treff ist speziell für Kinder von 7 – 14 Jahren gedacht. Hier besteht die Möglichkeit nach der Schule gemeinsam Spaß an Spiel und Sport zu haben. In spielerischer Form sollen Informationen aus Technik und Umwelt, soziales Verhalten und Handeln vermittelt werden. Ebenso besteht die Möglichkeit, Unterstützung bei den Hausaufgaben zu erhalten, am PC für Projekte zu recherchieren und zu spielen. Neben all diesen Dingen gibt es Obst und Getränke zum gemeinsamen Kaffee trinken.

## **5.2 Mutter-Kind-Treff - Krabbelgruppen**

Die Krabbelgruppe ist ein wöchentliches Angebot für junge Mütter und Väter mit ihrem Baby. Innerhalb dieser Gruppe bekommen die Eltern Anleitung in der Körperpflege und Ernährung ihres Babys erhalten. Sie sollen Hilfe bekommen, das Verhalten ihres Kindes zu deuten und richtig darauf reagieren zu können. Innerhalb dieser Gruppe soll damit begonnen werden, die Kinder zu fördern. Dies soll durch Elemente wie Entdecken und fördern der Sinne, gemeinsames Singen, Babymassage u. a. erreicht werden. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch. Die Kinder haben durch vorhandene Spiel- und Bewegungsangebote die Möglichkeit neue Spielkameraden kennen zu lernen. Im Rahmen eines Frühstücksvormittag soll dieses Treffen eine Kommunikations- und Begegnungsmöglichkeit sein, durch die der sozialen Isolation entgegen gewirkt werden soll, wo gesellschaftliche Fragen, Erziehungsfragen, aber auch familiäre Probleme besprochen werden können.

## **5.3 Musikalische Projekte**

In unserem Haus wird gemeinsam mit der Kantorei musiziert und gesungen. Hierbei besteht die Möglichkeit in einem Kirchenchor der Rinckart Singschule mitzusingen, innerhalb der einzelnen Gruppen musikalisch tätig zu werden oder im Flötenkurs ein Instrument spielen zu lernen. Außerdem können musikalisch Interessierte verschiedene Instrumente ausprobieren und so testen, ob das eine oder andere Instrument für sie in Frage kommt. Die im Chor oder am Instrument erlernten musikalischen Fähigkeiten, können zu verschiedenen Anlässen wie Festen, Gottesdiensten und Krippenspiel vorgeführt werden, aber auch außerhalb des Hauses im Sinne der Gemeinwesenarbeit und der Kooperation mit anderen Einrichtungen dargeboten werden.

## **5.4 Ferienspiele**

In den Ferien gibt es Ganztagsangebote ähnlich strukturiert wie ein Schulhort, mit Mittagessen, Vormittags- und Nachmittagsprojekten und Betreuung von 8:00 - 17:00 Uhr. Gemeinsam werden Tagesausflüge geplant und umgesetzt, religionspädagogische Projekte eingebaut und Kreativ- und Bastelaktionen angeboten.

## **5.5 Second Hand - Kleiderbasar für Kindersachen**

Viele Familien haben noch sehr gut erhaltene Kindersachen zu Hause, die nicht mehr gebraucht werden. Ebenso gibt es auch viele Familien, für die gute Kinderkleidung fast unerschwinglich ist. Beim Second-hand- und Flohmarkt wird die Gelegenheit geboten, Kinder- Schwangerschafts- und Freizeitkleidung preiswert zu erwerben oder selbst zu verkaufen. Dieses Angebot gibt es im Frühjahr und im Herbst eines jeden Jahres.



## **5.6 Seniorentreff und Selbsthilfegruppe**

Der Seniorentreff ist ein offenes Angebot für Senioren und solche, die es noch nicht ganz sind. Damit auch Senioren die Möglichkeit haben, Kontakte zu pflegen besteht hier die Möglichkeit in gemütlicher Atmosphäre, bei Kaffee und Kuchen sich auszutauschen, zu singen, zu hören, zum Rätseln und Quiz, zu Lesungen und Vorträgen. Hinzu kommen Ausflüge in die nähere Umgebung und gemeinsame Feiern.

## **5.7 Arbeit mit Menschen mit Migrationshintergrund**

Weltweit steigt die Zahl der Flüchtlinge und Vertriebenen, die aufgrund kriegerischer Auseinandersetzungen, politischer oder religiöser Verfolgung, Menschenrechtsverletzungen oder großer Not Ihre Heimat verlassen müssen, kontinuierlich an. Nur ein kleiner Teil der Flüchtlinge weltweit hat die Möglichkeit in Deutschland einen Antrag auf Asyl zu stellen. Auch in Eilenburg werden geflüchtete Menschen; vorwiegend dezentral; untergebracht.

Die Kinder- und Jugendarche unterstützt das Projekt „Eilenburger Flüchtlingspaten“. Ehrenamtlich Aktive engagieren sich als Patinnen und Paten, Leiterinnen und Leiter von Deutschkursen, geben Unterstützung bei sprachlichen Problemen, machen Freizeitsportangebote, helfen Flüchtlingen dabei sich im Stadtteil zurechtzufinden oder bieten die Kinderbetreuung während der Sprachkurse an.

Dabei dürfen sie nicht alleine gelassen werden. Sie bedürfen der fachlichen und organisatorischen Beratung und ggfs. der Unterstützung bei der Verarbeitung und Aufarbeitung belastender Einzelschicksale von Flüchtlingen, denen sie begegnen. Die Kinder- und Jugendarche stellt ihre Räume für Organisationstreffen und Weiterbildungen der ehrenamtlichen Flüchtlingspaten zur Verfügung. Die hauptamtliche Mitarbeiterin beteiligt sich an der Koordination und Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements in Kooperation mit der Flüchtlingssozialarbeit, der Jugendberatung und der Stadtverwaltung Eilenburg.

## **6 Räumliche Rahmenbedingungen**

Seit 2007 befindet sich die Arche in neusanierten Räumen im Gemeindehaus Nikolaiplatz 3 in Eilenburg. Die räumlichen Arbeitsbedingungen sind hervorragend. Der Arche stehen folgende Räume zur Verfügung: eine Küche, einen Computerraum, ein Spielzimmer und ein großer teilbarer Veranstaltungsraum. Diese Räume werden hauptsächlich für die offene Treffarbeit genutzt. Des Weiteren gibt es einen Raum für die Krabbel- und Spielgruppe und einen Raum für den Seniorentreff. Dieser Bereich verfügt über eine weitere Kaffeeküche. Auf derselben Etage befindet sich außerdem der Raum der Singschule der Gemeinde.

Der Garten des Gemeindehauses kann von der Kinder- und Jugendarche genutzt werden.

## **7 Personal**

Bedingt durch die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel, arbeiten wir mit einer hauptamtlichen Teilzeitkraft (20 Stunden/Woche). Diese wird durch ehrenamtliche Mitarbeiter unterstützt. Tätigkeitsschwerpunkte der hauptamtlichen Leiterin sind:

Leitungsaufgaben (Diensteinteilung Teambesprechungen), offene Kinder- und Jugendarbeit (Kontakte, Öffnungszeiten), Öffentlichkeitsarbeit (Ferienflyer, Werbung, Bildungsprojekte) Verwaltungsarbeit (Finanzierung, Buchhaltung) Projektarbeit, Ferienfreizeiten (Veranstaltungen, Workshops).

Ehrenamtliche Mitarbeiter mit Erfahrungen in der Kinder und Jugendarbeit unterstützen die hauptamtliche Mitarbeiterin in der Umsetzung der Tätigkeitsschwerpunkte.

Perspektivisch sollen ehrenamtliche Mitarbeiter Tätigkeitsschwerpunkte der hauptamtlichen Mitarbeiterin übernehmen. Dazu werden sie für diese Aufgaben qualifiziert. Das bedarf aber einer weiteren inhaltlicher und quantitativer Anpassungen in der Arbeit der Kinder- und Jugendarche.

## **8 Kosten und Finanzierung**

Die Kosten der Kinder- und Jugendarche ergeben sich aus den laufenden Ausgaben (Personalkosten, Betriebskosten u. ä.) und den Ausgaben des offenen Treffs und der Krabbelgruppe (Projektkosten, Ferienfreizeiten, pädagogisches Material, Anschaffungskosten u. ä.). Dabei ist die Deckung der Personal- und Betriebskosten der Dreh- und Angelpunkt für die Finanzierung der Kinder- und Jugendarche. Die Kosten können nicht vollständig aus Eigenmitteln der Arbeitsgemeinschaft der Träger gedeckt werden.

Die Finanzierung wird vor allem durch Fördermittel des Kirchenkreises realisiert. Zusätzliche stehen Mittel der Stadt und Eigenmittel der Träger zur Verfügung. Sehr schwer kalkulierbar ist die Finanzierung durch Stiftungen, Spenden und Sponsoring. Darum können durch diese Möglichkeiten nur sporadische Ausgaben und diese auch nur anteilig abgesichert werden. Bei laufenden Kosten muss vorrangig auf Fördermittel zurückgegriffen werden.

Der Beirat hat das Konzept in seiner Sitzung vom 10.03.2016 erörtert und zustimmend zur Kenntnis genommen.